Deputation für Bildung

(städtisch)

Sitzungsprotokoll der 35. Sitzung

15. Legislaturperiode der Bremischen Bürgerschaft 1999 - 2003

Sitzungstag	Sitzungsbeginn	Sitzungsende	Sitzungsort
20. März 2003	**11.50 Uhr**	**12.30 Uhr**	**SZ Geschwister-Scholl, Walther Kolb Weg 2, 27568 Bremerhaven**

Teilnehmer/innen:
siehe anliegende Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

TOP 1	Genehmigung der Tagesordnung	
TOP 2	Genehmigung des Protokolls vom 13. Februar 2003	
TOP 3	Verschiedenes	
TOP 4	Weiterführung Nichtabiturientenkurse	
TOP 5	Verlässliche Grundschule	Vorlage G 223 / L 185
TOP 6	Umsetzung des Projekts Flächenmobilisierung; hier Objekte „Marcusallee 38“ und „Sportanlage Grenzwehr“	Vorlage G 225
TOP 7	Leseförderung für Kinder und Jugendliche	Vorlage G 226
TOP 8	Jahresabschluss 2002	Vorlage G 227 / L 191
TOP 9	Einrichtung von Ganztagsschulen im Schuljahr 2003/04, hier: Durchführung der baulichen Maßnahmen	Vorlage G 228
TOP 10	Lern MIT: Weiterentwicklung der unterrichtlichen Nutzung von Neuen Medien und IT	Vorlage G 229
TOP 11		

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit folgender Änderung genehmigt: Der Tagesordnungspunkt 4 „Weiterführung der Nichtabiturientenkurse“ wird vorläufig ausgesetzt, da noch keine Entscheidung zum Bericht der Deputation für Kultur vorliegt. Sobald eine beschlossene Vorlage der Deputation für Kultur vorliegt wird im Umlaufverfahren ein Beschluss herbeigefügt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 13. Februar 2003

Das Protokoll der Sitzung vom 13. Februar 2003 wird mit folgenden Änderungen genehmigt:

Frau Janssen bittet um Änderung Ihres Wortbeitrages zum TOP 5 „Einrichtung der offenen Ganztagsschulen im Schuljahr 03 / 04 - Kostenübersicht“: Der abgedruckte Wortbeitrag wird ersetzt durch: „Frau Janssen erklärt, dass Kooperationsklassen in die Planungen für die Ganztagschulen miteinbezogen werden müssen. Sie bittet um Prüfung, ob die Kosten hierfür gegebenenfalls durch die „Aktion Mensch“ oder ähnliche Organisationen übernommen werden können.“

Herr Rohmeyer bittet um Änderung seiner Frage zum TOP 3 „Verschiedenes“. Die abgedruckte Frage wird ersetzt durch: „Herr Rohmeyer bittet auf Grundlage des Beschlusses des Stadtteilbeirates Burglesum vom 12. 02. 2003 zur Einrichtung eines durchgängigen Gymnasiums am Standort Bördestr. um eine Stellungnahme zum weiteren Vorgehen der Behörde.“

TOP 3 Verschiedenes

1. Die Antwort auf die Bitte von Herrn Rohmeyer nach einem Erfahrungsbericht zum **Projekt „Kid Guards“** an der Schule Delfter Strasse inklusive einer Stellungnahme der Schulleitung wurde verschickt.

2. Die Antwort auf die Bitte von Frau Janssen nach Prüfung, ob das **Gebäude des LIS** Eigentum der Stadt Bremen ist, wurde verschickt.

3. Die Antwort auf die Frage von Herrn Mützelburg zum Thema **Regenerative Energie** in schulischen Ausbildungseinrichtungen wurde verschickt.

4. Die Antwort auf die Bitte von Frau Hövelmann nach einem **Bericht** zu den letzten beiden Spiegelstrichen des Punktes 5 der **Vorlage G 214** wurde verschickt.

5. Der von Herrn Bürger erbetene Bericht zum **Brandschutz im Unterricht** wird nachgeliefert.

6. Herr Buchholz bittet um Überprüfung, ob die **Sportanlage „Fährer Flur“** in den Osterferien so hergerichtet werden kann, dass dort die Bundesjugendspiele ausgetragen werden können.

7. Herr Mützelburg bittet um einen Bericht zum **Berufsfeld „Windenergieelektroniker**“ an Berufsschulen.

8. Herr Bürger bittet um Mitteilung, wann damit zu rechnen ist, dass **die Solaranlage am Schulzentrum Lerchenstr**. wieder in Betrieb genommen werden kann und welche Kosten damit verbunden sind.

9. Herr Mützelburg bittet um einen Bericht zum Finanzierungskonzept für die zu errichtende **Turnhalle am SZ Graubündener Strasse**.

Senator Lemke sagt eine Beantwortung der Fragen zur Deputationssitzung am 06. Mai 2003 zu.

TOP 4 Weiterführung Nichtabiturientenkurse

Der Tagesordnungspunkt wird vorläufig ausgesetzt, da noch keine Entscheidung zu einem Bericht der Deputation für Kultur vorliegt. Sobald eine beschlossene Vorlage der Deputation für Kultur vorliegt, wird im Umlaufverfahren ein Beschluss herbeigefügt.

TOP 5 Verlässliche Grundschule Vorlage G 223 / L 185

Der Tagesordnungspunkt 5 wurde unter dem Tagesordnungspunkt 4 (staatlich) verhandelt.

TOP 6 Umsetzung des Projektes Flächenmobilisierung; hier Objekte „Marcusallee 38“ und „Sportanlage Grenzwehr“ Vorlage G 225

Herr Mützelburg fragt, wie das genaue Finanzierungskonzept für die Turnhalle aussieht. Senator Lemke antwortet, dass dieses Konzept derzeit noch erarbeitet werde, nach Fertigstellung wird es der Deputation für Bildung vorgelegt werden.

Beschluss

1. Die Deputation für Bildung stimmt der Freigabe des Grundstückes Marcusallee 38 zum nächstmöglichen Termin zu.
2. Die Deputation für Bildung stimmt der geplanten Ersatzmaßnahme sowie der aufgezeigten Finanzierung zur Konzentration des Förderzentrums am Standort Marcusallee 31 zu.
3. Die Freigabe der Sportanlage Grenzwehr und die Beauftragung des Neubaus einer 2-fach-Turnhalle am Schulzentrum Graubündener Straße erfolgt im Rahmen eines abschließenden Finanzierungskonzeptes.

TOP 7 Leseförderung für Kinder und Jugendliche Vorlage G 226

Frau Hövelmann spricht sich dafür aus, dass die Bibliothek am SZ / Gy Obervieland zur Schule hin geöffnet wird. Sie habe erfahren, dass es diesbezüglich Probleme mit der Stadtbibliothek gebe. Herr Mützelburg weist darauf hin, dass dies ein generelles Problem sei. Insbesondere müsse die Finanzierung derartiger Projekte geklärt werden. Senator Lemke spricht sich für eine engere Kooperation zwischen Stadtbibliothek und Schulen aus und kündigt einen Bericht zur Situation am Standort SZ / Gy Obervieland zur nächsten Sitzung an. Patentlösungen bei der Einrichtung von Bücherecken oder der Nutzung von Bibliotheken gebe es allerdings nicht, vielmehr seien die Schulen aufgefordert, kreativ mit diesem Thema umzugehen. An vielen Schulen seien schon gute Modelle entwickelt worden. Frau Jamnig-Stellmach betont, dass die Organisation der Bibliotheksnutzung durch die Schule erfolgen müsse. Herr Rohmeyer bittet um einen Sachstandsbericht zu Schulbibliotheken und der Kooperation mit der Stadtbibliothek. Herr Brumma bekräftigt, dass zu diesem Thema in der nächsten Legislaturperiode intensivere Gespräche notwenig würden.

Beschluss

Die Deputation für Bildung nimmt den Bericht zur Kenntnis

TOP 8 Jahresabschluss 2002 Vorlage G 227 / L 191

Der Tagesordnungspunkt wurde bereits unter dem Tagesordnungspunkt 10 (staatlich) behandelt.

TOP 9 Einrichtung von Ganztagsschulen im Schuljahr 2003/04, hier Durchführung der baulichen Maßnahmen Vorlage G 228

Senator Lemke erläutert, dass das nun vorliegende Ergebnis nach kritischer Durchsicht in Abstimmung mit den Schulen erarbeitet wurde. Die Verpflichtungsermächtigung wurde bereits vom Senat beschlossen. Frau Wangenheim fragt, ob die Verschiebung auf 2004 / 2005 am Standort SZ Butjadinger Strasse sich nur auf die baulichen Maßnahmen beziehe. Senator Lemke erwidert, dass sich diese Verschiebung tatsächlich nur auf die baulichen Maßnahmen beziehe und so mit der Schulleitung abgestimmt sei.

Beschluss

1. Die Deputation für Bildung nimmt die vorgelegte Kostenaufstellung zur Kenntnis und stimmt der aufgezeigten Finanzierung zu.
2. Die Deputation für Bildung stimmt der Einstellung einer VE (Deckung in 2004) in Höhe von € 1, 0 Mio zu.
3. Die Deputation für Bildung bittet um die Erarbeitung eines abschließenden Finanzierungskonzeptes für die Erweiterungsbauten an den Standorten Andernacher Straße und Grambker Heerstraße.
4. Die Deputation für Bildung stimmt zu, dass die zurückgestellten Maßnahmen an den Standorten Obervieland und Butjadinger Straße 2005 vorrangig aus Bundesmitteln finanziert werden.

TOP 10 **LernMIT: Weiterentwicklung der unterrichtlichen Nutzung von Neuen Medien und IT** **Vorlage G 229**

Herr Rohmeyer problematisiert die Kostenaufstellung, da sie Eckwerterhöhungen erfordere, die erst bei den Haushaltsaufstellungen umgesetzt werden können. Senator Lemke stimmt dieser Einschätzung zu und betont, dass er davon ausgehe, dass auch in der neuen Legislaturperiode Bildung ein wichtiger Schwerpunkt sein werde.

Beschluss

Die Deputation für Bildung nimmt die Konzeption zur Weiterentwicklung der unterrichtlichen Nutzung von Neuen Medien und IT einschließlich ihrer finanziellen Auswirkungen zur Kenntnis.

Senator Sprecher Protokollantin